

Änderungsnachverfolgung zur Drucksache VO/1097/18/2-Neuf.

Mehr Grün in der Stadt: Bäume, Dachbegrünung und Grünflächen
Gemeinsamer Antrag vom 19.02.19

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge von Neugestaltung, Umbau oder Sanierungen von städtischen Flächen, Straßen oder Plätzen frühzeitig den Erhalt vorhandener Bäume bei den Planungen und bei Ausschreibungen und Wettbewerben **intensiv** zu prüfen. **Bei unumgänglichen Baumfällungen sind die Gremien zu informieren.**
2. Die Verwaltung wird beauftragt, über notwendige Baumfällungen, die nicht in der jährlichen Drucksache „Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen Waldpflegemaßnahmen“ aufgelistet sind, **auch unter Nutzung der technischen Möglichkeiten, die im Rahmen der digitalen Modellkommune Wuppertal geschaffen werden, aktiv zu informieren.**
3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Pflanzung von Wildblumen auf städtischen Grünflächen großflächig möglich ist und ggf. ehrenamtliche „Grünpaten“ für das Projekt gewonnen werden können. (Beschluss des AfU vom 06.11.18)
4. Das Gebäudemanagement **wird um eine Prüfung gebeten, welche städtischen Gebäude sich für eine Begrünung von Dächern oder Fassaden eignen und zusätzlich auch für Photovoltaik oder Solaranlagen.**
5. Bei Neupflanzungen von Bäumen auf städtischen Flächen soll für ein gesundes Wachstum darauf geachtet werden, dass grundsätzlich geprüft wird, ob die Baumgruben **nach Möglichkeit** mit einer Standardgröße von mindestens 18 Kubikmetern angelegt werden sowie es auf dem Von-der-Heydt-Platz bereits umgesetzt werden wird.